

Das „Newa“ ist jetzt „pullman“: Da seilte sich Finn Martin ab

Saxophon im Höhenrausch: Für die Neu-Eröffnung des alten Dorint-Hotels Newa als Hotel „pullman“ seilte sich der schwedische Multi-Instrumentalist Finn Martin (47) vom Dach ab. Langsam, zu seinem einfühlsamen Jazz, „lief“ Martin die Glasfassade des 16-stöckigen Hotels auf der Prager Straße hinab. 250 geladene Gäste blickten mit Hoteldirektor Hans-Peter Barthen staunend zu ihm hinauf. Es war nicht das erste Mal, dass Martin



mit seinem Saxophon den Rausch der Tiefe zelebriert. Vom Mediaturm Köln (150 Meter), von Cap Frehel in der Bretagne (60 Meter) und vom Förderturm in Essen (65 Meter) schritt der

Strahlende Sieger: Die beiden Teams aus dem Salon von Holger Knievel freuen sich über den Einzug ins Finale der „L'Oréal Colour Trophy“.
Foto: PR

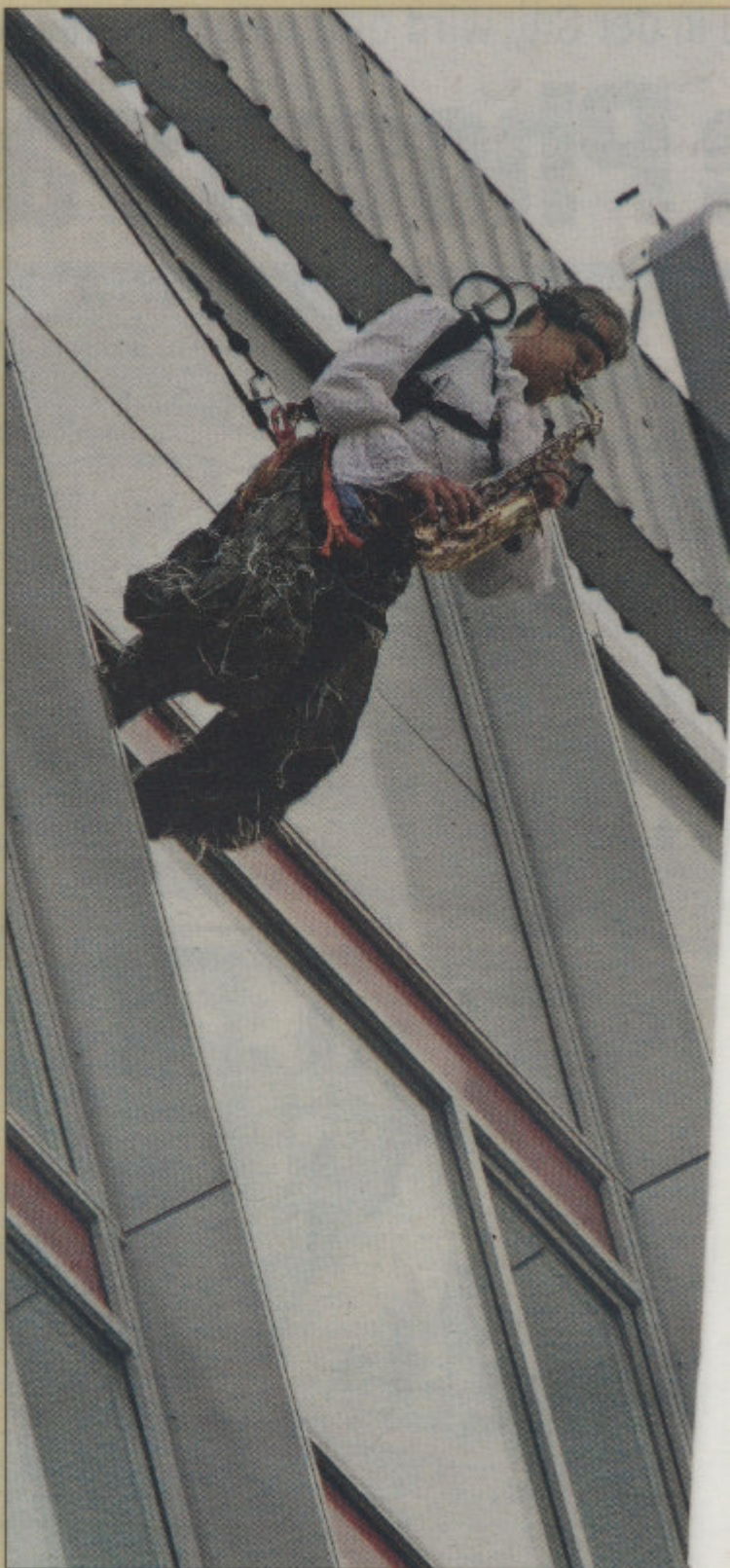


Im Rittersaal von Weesenstein dreht der MDR eine Spielszene für die Doku „Die vergiftete Mätresse“ mit Johann Georg IV., August dem Starken, Mätresse Sibylla von Nietschütz.
Foto: Förster

Ausnahmekünstler spielend in den Abgrund.

+++ Pokal im Doppel-Pack: Gleich zwei Siegesackte der Salon von Holger Knievel beim Regionalfinale der „Colour Trophy“ von L'Oréal in Berlin ein. Beide Salonteams qualifizierten sich damit für das Finale im November in Düsseldorf.

+++ Kamera ab! Der MDR dreht seit gestern die zehnte Staffel der Reihe „Geschichte Mitteldeutschlands“ auf Schloss Weesenstein. Moderator Gunther Schoß erkundet, wie August der Starke an die Macht kam. Bevor der nämlich Kurfürst von Sachsen wurde, regierte sein Bruder Johann Georg IV. (gespielt von Oliver Chromik, „Soko Leipzig“), der nach nur drei Jahren an den Pocken starb. Angesteckt hatte er sich bei seiner Mätresse Sibylla von Nietschütz (Karoline Teska), die nur wenige Wochen vor ihm das Zeitliche segnete. Inoffiziell kursieren bis heute Gerüchte von Giftmord. In Weesenstein wird bis Sonntag gedreht, danach fährt Aufnahmeleiter Jürgen Brendel mit seiner Crew für die Spielszenen nach Delitzsch. Für die Doku-Elemente wird zusätzlich in Freiberg, Torgau, Pillnitz, Moritzburg und in der Lutherstadt Wittenberg gedreht. Sendetermin für 45-minütige Spurensuche „Die vergiftete Mätresse - Wie August der Starke an die Macht kam ...“: 19. Oktober (20.15 Uhr).



Finn Martin spielt scheinbar schwerelos Saxophon, während er lang „pullman“-Hotels hinabschreitet.